

Gemeinde

Kirchengemeinden St. Petri Ladelund
und St. Laurentius Karlum

Brief

Nr. 115 April/Mai/Juni 2024

LADELUND · BRAMSTEDTLUND · WESTRE · KARLUM · TINNINGSTEDT · LEXGAARD

Konfirmation 2024

20 Jugendliche werden konfirmiert

Kreative Familienzeit

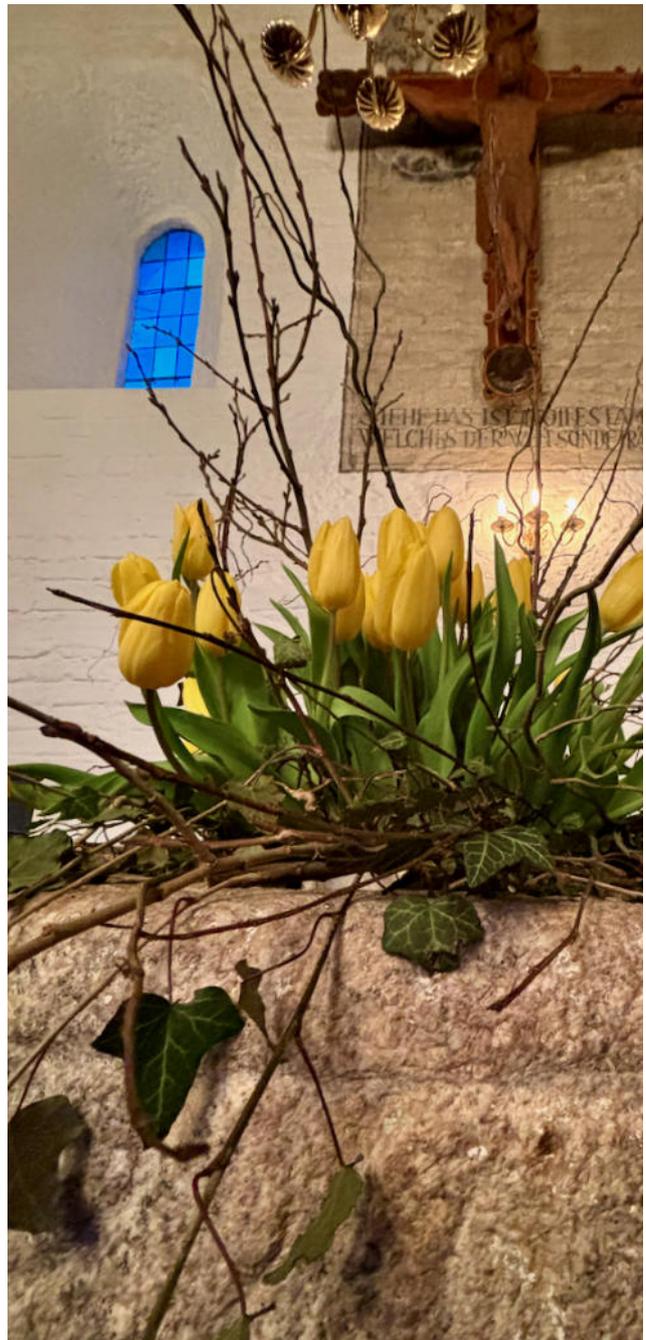
Familien-Stationsweg am 16. Juni

Rückblick auf den WGT

»Dieses Jahr war alles anders...«

Konzerte in St. Laurentius

Veranstaltungen des Freundeskreises



Ostermorgen

Liebe Gemeinde in den Kirchspielen Karlum und Ladelund,

Zugegeben, sich am Ostermorgen vor Sonnenaufgang in aller Frühe auf den Weg in die Kirche zu begeben, das kostet einige Überwindung. Dennoch gibt es keine schönere Annäherung an die geheimnisvolle Osterbotschaft. Aufstehen in der tiefen Dunkelheit. Sich schweigend in einer dunklen Kirche einfinden. Auf den Augenblick warten, bis mit der Osterkerze ein Licht von außen ins Dunkel getragen wird. Das Osterlicht verteilen und mit ihr die österliche Hoffnung aufleuchten lassen: Der Tod und die Ängste in unserem Leben sind nicht »das Letzte«, sondern nur »das Vorletzte«.

Es ist ein unbeschreiblicher Moment, wenn dann mit der Morgendämmerung die Sonne langsam aufgeht und erste Lichtstrahlen durch die Kirchenfenster hereinbrechen. Wir sind umgeben von einem viel größeren Hoffnungslicht. Die Passionsgeschichte endet nicht mit der Kreuzigung. Der die Botschaft vom Reich Gottes in diese Welt brachte, ist auferweckt und gegenwärtig als Liebe zum Geringen, als Freude für die Traurigen, als Aussicht für die Hoffnungslosen, als Kraft für die Schwachen. Auferweckt ist er, nicht für sich selbst, sondern für alle, die am Unheil dieser Welt leiden. Martin Luther King schrieb einmal: »Der Glaube gibt uns weder die Illusion, wir könnten von Leid und Schmerzen ausgenommen werden, noch lässt er uns annehmen, das Leben sei ein Schauspiel ohne dramatische Augenblicke und Verwicklungen. Vielmehr wappnet er uns mit der inneren Ausgeglichenheit, die wir brauchen, um den unvermeidlichen Spannungen, Lasten und Ängsten entgegen zu treten.« Ich wünsche Ihnen/Euch ein gesegnetes Osterfest. Mit herzlichen Grüßen



Ostermorgen (Caspar David Friedrich)

Reinhold Schneider

GEMEINSAME GOTTESDIENSTE DER KIRCHENGEMEINDEN ST. LAURENTIUS KARLUM & ST. PETRI LADELUND



Palmsonntag - 24. März 2024

18 Uhr • St. Petri-Kirche Ladelund
Pastor H.-J. Stuck und
Konfirmand/innen
mit Taufen

Gründonnerstag - 28. März 2024

19.30 Uhr • St. Laurentius-Kirche Karlum
Feier des Tisch-Abendmahls
Pastor H.-J. Stuck und
Kirchengemeinderäte

Karfreitag - 29. März 2024

10.30 Uhr • St. Petri-Kirche Ladelund
Pastor H.-J. Stuck
und Konfirmand/innen
»Jugendkreuzweg«
Beginn am ehemaligen Lagergelände

Ostersonntag - 31. März 2024

6 Uhr • St. Petri-Kirche Ladelund
Osterfrühgottesdienst
Pastor H.-J. Stuck und
Kirchengemeinderäte
anschließend Osterfrühstück
im Pastorat (Anmeldung Tel. 236)

Ostermontag - 1. April 2024

11 Uhr • St. Laurentius-Kirche Karlum
Familiengottesdienst
anschließend Ostereiersuchen für Kinder
und Kirchencafé mit Osterbrot



Karwoche und Ostern

»Meine Kraftquelle«

Eine Konfirmandenfreizeit als Abschluss der gemeinsamen Konfi-Zeit

»Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück ...« – Woraus fließen mir neue Kräfte zu, um meinen Lebensweg gestärkt und hoffnungsfroh weiterzugehen? Die Konfirmandenfreizeit bot Raum für eine Spurensuche nach der eigenen Kraftquelle.

Biblische Geschichten dienen als Impulse. So führt der Weg des müden Propheten Elia ihn in die Wüste. Ein Engelswort weckt ihn auf und weist ihn auf eine Kraftquelle hin. »Steh auf und iss, Du hast einen weiten Weg vor dir!« Elia macht die Erfahrung, dass er trotz aller Sorgen »von guten Mächten wunderbar geborgen« bleibt.

Das Leonardo da Vinci Gemälde vom letzten Abendmahl Jesu wurde dramaturgisch von den Konfirmanden in Szene gesetzt und gab den Auftakt, das Abendmahl in der

Gruppe vorzubereiten. Brot wurde gebacken, Lieder wurden eingeübt, der Saal geschmückt, die Liturgie geprobt und anschließend das Abendmahl, als »Kraftquelle« und Wegzehrung, miteinander gefeiert. An diesem Wochenende haben wir viel gesungen und gespielt. Die Spiele bereiteten der Konfirmandengruppe besonders viel Freude. Auch eine Nachtwanderung gehörte zum Programm. Am Zielpunkt



des Weges angekommen, kehrten wir in die Breklumer Kirche ein, wo uns der junge Organist Jorge Sandler in Empfang nahm. Er stellte uns seine »Kraftquelle« vor, das Orgelspiel auf der alten Marcussen-Orgel. Das erlebnisreiche Wochenende hat bei einigen Teilnehmerinnen den Wunsch nach einer weiteren Konfirmandenfreizeit geweckt – es ist schön zu spüren, dass so ein Wochenende auch Kraftquelle sein kann!

Sebastian Hurst vom Ev. Kinder und Jugend Büro (EJKB) brachte neue Spiele und viel Musik ein. Doris Andresen sorgte morgens und abends für das leibliche Wohl: Essen und Trinken hält bekanntlich Leib und Seele zusammen. Beide haben zum Gelingen der Freizeit kräftig beigetragen. Dafür sei ihnen herzlich gedankt!

Nach den Konfirmationsgottesdiensten wird die Konfirmandengruppe Anfang Mai noch ein letztes Mal zusammenkommen, um Rückblick zu halten und im Pastoratsgarten ihren »Konfirmandenjahrgangs-Baum« zu pflanzen.

H.-J. Stuck

Neuer Konfirmandenkurs beginnt

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht am 13. Juni 2024



In den Kirchengemeinden Karlum und Ladelund beginnt nach den Sommerferien ein gemeinsamer Konfirmandenkurs. Wenn Sie Ihr Kind zum Konfirmandenunterricht anmelden wollen, so haben Sie die Gelegenheit dazu am **Donnerstag, den 13. Juni um 19.30 Uhr** im Pastorat in Ladelund. Angemeldet werden können Kinder, die zum Zeitpunkt der Konfirmation im Frühjahr 2026 das 14. Lebensjahr vollendet haben. Bitte bringen Sie zur Anmeldung Geburts- und Tauf-Urkunde bzw. Stammbuch der Familie mit. Der Konfirmandenkurs beginnt nach den Sommerferien.



Einladung zur Kinder-Kirche

für alle Kinder ab 5 Jahren am 24. Mai von 15 – 17 Uhr



Das Kinderkirchenteam um Lena Feddersen, Fenna Hinz und Hajo Stuck lädt herzlich ein zu einem fröhlichen Kinder-Kirchen-Nachmittag am 24. Mai um 15 Uhr im Ladelunder Pastorat. Zukünftig wollen wir wieder regelmäßig einmal im Monat zusammen kommen, um eine biblische Geschichte zu erleben, um zu spielen, zu basteln, zu singen und gemeinsam bestimmt viel Spaß zu haben. Eine kleine Stärkung zwischendurch wird es auch immer geben. Kommt einfach vorbei, wir freuen uns auf euch!

Einladung zum Familiengottesdienst in der Karlumer Kirche

am 1. April (Ostermontag) um 11 Uhr



Liebe Kinder: mit Ostereiersuche
Wir freuen uns auf euch!

Liebe Grüße, der Kirchengemeinderat Karlum

Kreative Familienzeit am Sonntag

Ein »Familien-Stationsweg« der besonderen Art am 16. Juni

Um 11 Uhr öffnet am 16. Juni ein kreativer Stationsweg rund um das Ladelunder Pastorat seine Tore. Drei Stunden lang sich gemeinsam mit der ganzen Familie kreativ ausleben:



- Sich an der **Erzähl-Station** auf Spurensuche nach dem verlorenen Schaf begeben.
- An der **Kreativ-Station** haben wir Leinwände, (Sprüh-)Farben, Glitzer, Stoffmalfarbe und Socken, Gips, Aufkleber und vieles vieles mehr. Das steht Euch alles zur Verfügung und ihr schnippelt, klebt, malt, sprüht und schafft Kunstwerke.
- An der **Pizza-Station** ist für das leibliche Wohl gesorgt. Dort gibt es ab Mittag von Euch selbstbelegte Pizza aus unserem Outdoor-Pizza-Ofen.
- Auf dem Weg rund ums Pastorat gibt es noch weitere kreative Stationen, an denen es um das »Suchen und Finden« gehen wird. Lasst Euch überraschen!

Der »Familien-Stationsgottesdienst« der besonderen Art endet mit einem gemeinsamen Abschlusslied und Segen um 14 Uhr.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Kinder- und Jugendbüro (EKJB) unter der Leitung von Anna Lena Ihme und Pastor Stuck mit Team statt. Für Familien mit Kindern zwischen 5 und 12 Jahren (mindestens ein Erwachsener, Geschwisterkinder sind natürlich herzlich willkommen).

Wann: Sonntag, d. 16. Juni von 11 – 14 Uhr

Wo: Rund ums Ladelunder Pastorat in der Dorfstraße 43

Anmeldung: bis 11. Juni im Kirchenbüro Tel. 236

Kosten: keine

Club der Älteren



KIRCHENGEMEINDEN ST. PETRI LADELUND
UND ST. LAURENTIUS KARLUM

Rückschau: Lottonachmittag

Der Lottonachmittag im Ladelunder Pastorat war dieses Mal zur Freude des Vorstandes außerordentlich gut besucht. Kurzerhand wurden noch ein paar Tische dazu gestellt, schön hergerichtet von Doris Andresen. Unsere Ulla Petersen war wieder als Glücksfee aktiv und leitete gewohnt routiniert durch das Spiel. Wem das Glück hold war, der konnte Gutscheine von Schlachtereier Hansen, einen Ehrenpreis und gestifteten Honig von Holger Petersen gewinnen. Mit dem Abschlusslied »Kein schöner Land« klang der fröhliche Nachmittag aus.

Einladung nach Medelby

Am 16. Mai sind wir herzlich eingeladen von unseren Freunden aus Medelby. Der gesellige Nachmittag mit Kaffeetafel beginnt um 14.30 Uhr im Medelbyer Pastorat. Für die Anfahrt mit PKW treffen wir uns alle um 14 Uhr am Pastorat Ladelund und bilden dann Fahrgemeinschaften.

Einladung zur Halbtagesfahrt nach Eiderstedt

Am 29. Mai 2024 fährt der Club der Älteren mit einem Bus der Firma Schmidt Reisen zur Halbinsel Eiderstedt. Wir besichtigen in Tetenbüll das Haus Peters. Es ist ein historischer Kaufmannsladen von 1820. Die Einrichtung des ehemaligen Kolonialwarenladens ist original erhalten. Heute ist das Haus Peters Museum, Galerie und Laden zugleich. In Oldenswort werden wir eine restaurierte Kirche besichtigen. Kaffee und Kuchen gibt es in einem Landgasthof. Wir starten um 13 Uhr in Ladelund beim Feuerwehrhaus. Es wird ein Kostenbeitrag für Fahrt, Kaffee und Kuchen in Höhe von 25€ erhoben. Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro unter Tel. 04666-236 entgegen. Der Clubausschuss freut sich auf rege Beteiligung und einen schönen Nachmittag.



Heute ist das Haus Peters Museum, Galerie und Laden zugleich. In Oldenswort werden wir eine restaurierte Kirche besichtigen. Kaffee und Kuchen gibt es in einem Landgasthof. Wir starten um 13 Uhr in Ladelund beim Feuerwehrhaus. Es wird ein Kostenbeitrag für Fahrt, Kaffee und Kuchen in Höhe von 25€ erhoben. Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro unter Tel. 04666-236 entgegen. Der Clubausschuss freut sich auf rege Beteiligung und einen schönen Nachmittag.

Eure Anke

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **3. April 2024** findet um 14.30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Pastorat statt. Nach der Begrüßung und der Kaffeetafel sieht die Tagesordnung folgende Punkte vor:

- Jahresbericht • Kassenbericht • Wahlen • Verschiedenes

Anschließend folgt ein »Lichtbildervortrag« von Pastor Stuck über die Versöhnungsgeschichte der Gemeinden Ladelund und Putten (siehe Ankündigung unten). Der Clubausschuss freut sich auf rege Beteiligung und einen schönen Nachmittag.

Spuren der Versöhnung

80 Jahre Gedenken und Begegnungen (1944 – 2024)



»...dann würden bestimmt Angehörige kommen...«

Pastor Johannes Meyer notierte 1945 in der Kirchenchronik: *»Es werde doch einmal Friede werden und der Hass unter den Nationen aufhören, dann würden bestimmt Angehörige kommen, um nach den Gräbern der Ihren zu sehen.«* Er sollte

Recht behalten und trug das Seine dazu bei, indem er ab 1946 den Briefkontakt zu den Familien der KZ-Opfer suchte. 1950 trafen 130 Angehörige aus Putten in Ladelund ein, um die Gräber zu besuchen. Seitdem haben die vielen Begegnungen und das Gedenken zu einer »Versöhnung an den Gräbern« geführt, deren Spuren bis in die heutige Zeit reichen.

Der Bildervortrag am **3. April** im Pastorat gibt einen Einblick in die 80jährige Geschichte mit den verschiedenen Stationen und Entwicklungen.

Herzliche Geburtstagsgrüße

Auf der Geburtstagsseite werden seit vielen Jahren die »Geburtstagskinder« ab dem 80. Geburtstag aus unseren Kirchspielen veröffentlicht. Sollten Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, so geben Sie bitte eine kurze Mitteilung an Frau Möller im Kirchenbüro unter 04666-236.

Im Kirchspiel Ladelund gratulieren wir am



Nur in der Druckversion



Nur in der Druckversion

Wir senden Ihnen und allen, die sonst Geburtstag feiern, unsere herzlichen Glückwünsche; Gottes Segen geleite Sie im neuen Lebensjahr!

Geburtstagskaffee

Der nächste Geburtstagskaffee für alle Geburtstagskinder ab 80 Jahren von Mitte Januar bis Anfang Mai findet am Mittwoch, den 8. Mai 2024 um 14.30 Uhr im Ladelunder Pastorat statt.



Vielen Dank an die Landfrauen



Pfadfindergruppe wurde mit einer Spende bedacht



Am 13. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Ladelunder Landfrauen statt. Im vergangenen Jahr haben die Landfrauen auf ihren Veranstaltungen immer wieder Spenden gesammelt. Hieraus ergaben sich insgesamt 300 €. Von dieser Spendensumme gingen 150 € an die Pfadfinder Ladelund. Wir sagen »Danke!« und freuen uns, dieses Geld für den Aufbau der neuen Pfadfindergruppe zu nutzen.

Im Auftrag der Pfadfinder Ladelund: L. Paulsen

Gottesdienste im April

Mo. 01. April Ostermontag

11 Uhr - Familiengottesdienst in Karlum

mit anschließendem Ostereier-Suchen

Pastor: H.-J. Stuck

Küsterin: M. Jänisch

Organistin: S. Christiansen

KGR: R. Preuschoff-Kock



So. 07. April Sonntag Quasimodogeniti

10.30 Uhr - Gottesdienst in Ladelund

Pastor: H.-J. Stuck

Küster: B. Hansen

Organistin: S. Christiansen

KGR: H. Thomsen

So. 14. April Sonntag Misericordias Domini

10 Uhr - Gottesdienst in Karlum

Pastor: H.-J. Stuck

Küsterin: M. Jänisch

Organistin: S. Christiansen

KGR: R. Preuschoff-Kock

So. 21. April Sonntag Jubilate

10 Uhr - Konfirmations-Gottesdienst in Ladelund

mit den KaLa-Singers unter der Leitung von S. Christiansen

Pastor: H.-J. Stuck

Küster: B. Hansen

Organistin: S. Christiansen

KGR: H. Thomsen, G. Jessen-Hansen

So. 28. April Sonntag Kantate

10 Uhr - Konfirmations-Gottesdienst in Ladelund

mit den KaLa-Singers unter der Leitung von S. Christiansen

Pastor: H.-J. Stuck

Küster: B. Hansen

Organistin: S. Christiansen

KGR: C. Tanner

Gottesdienste im Mai

So. 05. Mai **Sonntag Rogate** 10.30 Uhr - Gottesdienst in **Ladelund**

Pastor: H.-J. Stuck
Küster: B. Hansen

Organistin: S. Christiansen
KGR: S. Baumgardt

Do. 09. Mai **Himmelfahrt** 10.30 Uhr - Gottesdienst in **Ladelund** mit einer kleinen Wanderung

Pastor: H.-J. Stuck
Küsterin: M. Jänisch

Organistin: S. Christiansen
KGR: S. Unglaube-Sporn



So. 12. Mai **Sonntag Exaudi** 10 Uhr - Gottesdienst in **Karlum**

Pastor: H.-J. Stuck
Küsterin: M. Jänisch

Organistin: S. Christiansen.
KGR: R. Preuschoff-Kock

So. 19. Mai **Pfingstsonntag** 10.30 Uhr - Gottesdienst **am Karlumer Berg** Mit Feier der Taufe im Freiluftdom zu »Monte Karlum« mit dem Posaunenchor unter der Leitung von Ilse Kjer

Pastor: H.-J. Stuck
Posaunenchor: I. Kjer

KGR: M. Grimmert, R. Preuschoff-Kock
Küsterin: M. Jänisch

So. 26. Mai **Sonntag Trinitatis** 10.30 Uhr - Gottesdienst in **Ladelund**

Pastor: H.-J. Stuck
Küster: B. Hansen

Organistin: S. Christiansen
KGR: T. Thomsen

Gottesdienste im Juni

So. 02. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr - Gottesdienst in **Ladelund**

Pastor: H.-J. Stuck

Organistin: S. Christiansen

Küster: B. Hansen

KGR: S. Baumgardt

So. 09. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr - Gottesdienst in **Karlum**

Pastor: T. von Fleischbein

Organistin: S. Christiansen

Küsterin: M. Jänisch

KGR: R. Preuschoff-Kock

So. 16. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr - Familiengottesdienst in **Ladelund**

mit kreativem Stationsweg rund um das Pastorat

Pastor: H.-J. Stuck

Organistin: S. Christiansen

Küster: B. Hansen

KGR: G. Jessen-Hansen

So. 23. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr - Gottesdienst in **Karlum**

Lektor: S. Baumgardt

Organistin: S. Christiansen

Küsterin: M. Jänisch

KGR: R. Preuschoff-Kock

So. 30. Juni 5. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr - Gottesdienst in **Ladelund**

Pastor: H.-J. Stuck

Organistin: S. Christiansen

Küster: B. Hansen

KGR: G. Jessen-Hansen



Aus dem Gemeindeleben



Ladelund

St. Petri-Kirche

Taufe

Nur in der Druckversion

Ehejubiläum

Nur in der Druckversion



Beerdigung

Nur in der Druckversion

Nur in der Druckversion

Karlum
St. Laurentius-Kirche



Taufe

Nur in der Druckversion

MONATSSPRUCH MAI

ALLES IST MIR ERLAUBT,
ABER NICHT ALLES DIENT ZUM GUTEN.
ALLES IST MIR ERLAUBT, ABER NICHTS
SOLL MACHT HABEN ÜBER MICH.

1. KORINTH 6,12

Wer wird wann konfirmiert?

**Am Sonntag, d. 21. 4. um 10 Uhr
in der Ladelunder St. Petri-Kirche**

Nur in der Druckversion

**Am Sonntag, d. 28. 4. um 10 Uhr
in der Ladelunder St. Petri-Kirche**

Nur in der Druckversion

**Am Sonntag, d. 19. 5. um 10 Uhr
in der Achtruper Kirche**

Nur in der Druckversion

Dieses Jahr war alles anders

Weltgebetstag 2024 – Themenland Palästina

Die Vorbereitung zum Weltgebetstag ist eine Kopfreise in ein oft fremdes Land, die Geographie, die Musik, den Glauben und das Leben. Authentisch von Frauen erzählt.

In diesem Jahr war die Vorbereitung jedoch geprägt von Terror und Krieg im Gazastreifen. Obwohl bereits vor sieben Jahren die Entscheidung für Palästina gefallen war, im September die Gottesdienstordnung geschrieben und gedruckt war, wurde seit dem 7. Oktober alles hinterfragt und auf den Prüfstand gestellt. Die Texte, auch die der Lieder, wurden zum Teil überarbeitet, das Titelbild und die Druckfarbe für die Gottesdienstordnung, selbst die Abkündigung der Kollekte wurde geändert.

Im Vorbereitungsteam war aber ganz klar: wegschauen und schweigen ist keine Option. Die Arbeit – ja es war Arbeit – war nicht immer einfach, aber bereichernd. Es war und ist uns wichtig, Stellung zu beziehen. Einige Zitate aus dem Gottesdienst: »Wir denken an die aktuelle Situation in Palästina und Israel....« »Fest steht, jeder Krieg geht immer einher mit Verletzung, Vernichtung und unendlichem

Leid auf beiden Seiten ...« »Jesus ruft uns auf, uns einander in Liebe und Wertschätzung zuzuwenden. Steht auf gegen Hass und Gewalt«... »Wo immer ihr steht, verliert nicht euer Vertrauen und eure Zuversicht – Knüpft das Band des Friedens.«



Leid auf beiden Seiten ...« »Jesus ruft uns auf, uns einander in Liebe und Wertschätzung zuzuwenden. Steht auf gegen Hass und Gewalt«... »Wo immer ihr steht, verliert nicht euer Vertrauen und eure Zuversicht – Knüpft das Band des Friedens.«

Wir sind der Meinung, das muss gesagt werden!

Das Vorbereitungsteam



Neuerungen auf der Homepage

Nachrichten vom Freundeskreis der St. Laurentius-Kirche...

Vielleicht hat es schon der Eine oder andere von Euch entdeckt? Seit kurzem findet ihr die Informationen des Freundeskreises der St. Laurentius Kirche Karlum e.V. auf der Homepage der Kirchengemeinden Ladelund & Karlum. Dort findet ihr nun allgemeine Informationen zum Verein, wie werde ich Mitglied, welche Ansprechpartner habe ich und welche Veranstaltungen werden in nächster Zeit angeboten. Die Veranstaltungstermine findet ihr zum einen auf der Seite des Freundeskreises als PDF zum Download mit allen Terminen als Übersicht oder auch in der Rubrik »Gottesdienste & Termine«. Schaut doch mal wieder vorbei unter www.kirche-ladelund-karlum.de! *L. Paulsen*

Erstes Wohnungsbauziel erreicht!

»Investoren« haben für Vogelkästen auf dem Friedhof gesorgt

Dank diverser »Investoren«, Spendern und Spenderinnen konnte innerhalb kurzer Zeit die Wohnungsnot um die Karlumer Kirche behoben werden. Zehn Nistkästen (zum Preis von je 25 €uro) wurden aufgehängt. Beobachtungen zufolge haben erste Wohnungsbesichtigungen stattgefunden, einige Wohnungen sind auch schon bezogen.



Vielen Dank all denen, die dieses Projekt finanziell unterstützt und ermöglicht haben. Es ist sogar etwas übrig geblieben für die »Grundsteinlegung« des noch geplanten Insektenhotels.

Der Freundeskreis St. Laurentius lädt ein

Mitgliederversammlung am Dienstag, den 16. April 2024 um 19 Uhr, altes Pastorat in Karlum

Diese Versammlung ist mehr als eine satzungsgemäße Pflicht, es ist vielmehr die Versammlung der ideellen Träger des Vereins, die sich der Unterhaltung und Instandsetzung der Kirche verpflichtet wissen. Die Mitgliedschaft ist breit aufgestellt, was sich auch im Jahresprogramm widerspiegelt: von ernst bis heiter, musikalisch und lyrisch, heimatkundlich und politisch,- »für jeden etwas dabei«. Der Verein dankt den Künstlern, die ihm die Möglichkeit eröffnen, mit nicht unerheblichen Beiträgen zum Unterhalt der Kirche beizutragen. Alle Mitglieder sind eingeladen und auch die, die es gerne werden wollen.

Günther Barten, 1. Vorsitzender

Lichtspiele – Das Leben und andere Komödien am Freitag, den 3. Mai 2024 um 19 Uhr

Auf der Insel Föhr ist Birke Licht bekannt als Musikerin mit viel Herz. In den Ferien singt sie mit Gästen, gestaltet als Kantorin die Gottesdienste in St. Laurentii, leitet Chöre und tritt als Sängerin solistisch in Erscheinung. Mal am Klavier, mal mit der Gitarre begleitet sich Birke Licht selbst. Sie nimmt kein Blatt vor den Mund und singt mit einem Augenzwinkern und viel Herz.



Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Spenden zum Erhalt der St.Laurentius-Kirche sind willkommen.

Konzert: »Was mir der Wind zuträgt« am Samstag, den 25. Mai 2024 um 17 Uhr

Wir freuen uns auf den Multiinstrumentalisten Jörg Bernkopf. Er präsentiert sich als Komponist und Musiker auf Dudelsack, Drehleier und diatonischem Akkordeon. Darüber hinaus spielt er seine Interpretationen alter Songs und Shanties auf der Gitarre. Seine Musik, vor allem seine Melodien für den schottischen Dudelsack, haben zwar keltische Wurzeln, bringen aber die Eindrücke seiner nordfriesischen Heimat auf seine eigene Weise zum Ausdruck.



Konzert: Gesangsduo »Maschazeit« am Freitag, den 14. Juni 2024 um 19 Uhr

Das Gesangsduo »Maschazeit« sind Anneke Christiansen und Jens-Uwe Albrecht, Gesang und Gitarre. Sie singen in der Hauptsache selber vertonte deutsche Gedichte aus verschiedenen Epochen. Viele dieser Texte stammen aus der Feder von Mascha Kaleko. Sie schrieb im letzten Jahrhundert. Ihre Gedichte und damit auch die



Lieder sind von einem hintergründigen Humor, einer feinen Beobachtungsgabe für das Alltägliche und von Exil und Verlust geprägt. Daneben hat das Duo auch Gedichte u.a. von Erich Kästner, Bert Brecht und Heinrich Heine vertont.

Im Portrait

Gudrun Jessen-Hansen im Gespräch mit Heide Rhe-Walchensteiner und Martin Rhe

G`brief: Moin Heide und Martin, ihr gehört seit kurzem zur Kirchengemeinde Ladelund, obwohl euer Wohnort Leck ist. Ich freue mich, dass ihr unseren Leserinnen ein wenig von euch erzählen möchtet. Wie seid ihr im Spätsommer 2023 nach Leck gekommen?



Martin: Eigentlich ist es eine Art Weg zurück zu den Wurzeln. Ich habe mein Vikariat in der Kirchengemeinde Mildstedt verbracht und war dort anschließend Gemeindepastor. Inzwischen bin ich im Ruhestand.

Heide: Ich war als Vikarin in Husum und später haben wir uns dann als Ehepaar eine Pfarrstelle in Neumünster-Gadeland geteilt. Nach ca. 14 Jahren und inzwischen Eltern einer Tochter haben wir anschließend gemeinsam die Kirchengemeinde Rickling geleitet. Von dort führte uns unser Weg im letzten Sommer zurück nach Nordfriesland. Ich habe seit dem 1. August 2023 eine halbe Pastorenstelle als Krankenhaus- und Hospizseelsorgerin in Niebüll. Die Wohnungssuche hat uns dann »zufällig« nach Leck geführt. Im Rückblick habe ich das Gefühl, dass wir auf diesen Weg geführt wurden. Mit Gott an unserer Seite fügte sich alles.

G`brief: Und wie war der Weg vom Wohnort Leck in die Kirchengemeinde Ladelund?

Heide: Es begann damit, dass unsere studierende Tochter einen Praktikumsplatz in der KZ Gedenk- und Begegnungsstätte in Ladelund fand und sofort herzlich begrüßt und aufgenommen wurde. Im September waren wir Gäste des Klangfestivals im Garten der Begegnung und erlebten einen Tag mit vielen beeindruckenden Begegnungen und wunderschöner Musik. Wir wurden schon bald Mitglieder der Kalla-Singer und fühlten uns dort sofort wohl. Auch der Kirchraum als solcher hat uns gleich angesprochen.

Martin: Ich hörte von der Möglichkeit der Pfadfinderarbeit. Ich habe viele Jahre Pfadfindergruppen geleitet und es hat mir immer sehr viel Freude gemacht. So reifte der Entschluss, dass wir uns in die Kirchengemeinde Ladelund umgemeinden lassen wollten.

G´ brief: Wo werden wir euch zukünftig in Ladelund treffen können?

Martin: In Gottesdiensten, auch einmal als Vertretung für Hajo Stuck, bei den Kala-Singers, bei den Pfadfindern, in der KZ Gedenk- und Begegnungsstätte und sicherlich bei der einen oder anderen Veranstaltung in Ladelund.

G´ brief: Für welche Projekte, bzw. Hobbys schlägt euer Herz besonders?

Martin: Außer für Gottesdienste und Pfadfinderarbeit singen wir sehr gerne, gehen gerne spazieren und in die Natur, trinken gerne einmal gemütlich einen Kaffee oder Tee und freuen uns über gemeinsame Zeit, natürlich auch mit unserer Tochter. Ich interessiere mich für Geschichte und versuche Dänisch zu lernen.

Heide: Ich mag sehr gerne die Arbeit mit Kindern, bzw. Konfirmanden. Außerdem haben wir eine Katze, die wir sehr lieben und die auch relativ problemlos mit uns umgezogen ist.

G´ brief: Möchtet ihr den Leserinnen noch etwas bestimmtes erzählen bzw. mitgeben?

Heide: Wir haben jetzt schon viel erzählt, aber vielleicht noch folgendes: Bei Bedarf zur Seelsorge bei einem Krankenhausaufenthalt oder im Hospiz, bin ich dienstlich einfach über die Rezeption des Krankenhauses, bzw. des Hospizes zu erreichen. Scheuen Sie sich nicht, den Kontakt zu suchen.

G´ brief: Liebe Heide, lieber Martin, herzlichen Dank für das gute Gespräch mit euch. Ich wünsche euch weiterhin viel Freude in eurem Tun.

G. Jessen-Hansen

Zur Erinnerung:

**Schnuppertag für die Pfadfinder: Freitag, 19. April
von 15 - 17 Uhr, Ladelunder Pastorat**

Wir erinnern an...

Abraham (Bram) Duits – der einzige jüdische Tote des KZ Ladelund

In jeder Ausgabe des Gemeindebriefes stellen wir die Biographie eines Häftlings des KZ Ladelund vor. Heute geht es um Abraham (Bram) Duits, geboren am 01.02.1909 in Dordrecht in den Niederlanden. Er starb am 16.11.1944 in Ladelund. Gerade junge Menschen fragen bei einem Besuch der Gedenkstätte oft nach dem Ort der Krematorien und gehen ganz allgemein davon aus, dass im KZ Ladelund hauptsächlich Juden



inhaftiert worden waren. Das zeigt, dass die Berichte und Bilder über die großen Konzentrations- und Vernichtungslager wie Auschwitz, Bergen-Belsen oder Buchenwald das allgemein vorhandene Wissen prägen und dass dieses Wissen auch auf das KZ Ladelund übertragen wird. Dabei ist Bram Duits der einzige Jude, von dem wir wissen, dass er im KZ Ladelund eingesperrt war und der hier auch gestorben ist. Er wurde von Pastor Meyer in Grab Nr. 5 begraben.

Zu Beginn des Zweiten Weltkriegs lebte die Familie Duits – Abraham hatte 1935 geheiratet und war kurz darauf Vater geworden – in Amersfoort. Er arbeitete im Unternehmen seines Vaters, das Werbematerialien und Kalender produzierte und vertrieb. Seit Frühsommer 1942 versteckte sich Abraham Duits in Amsterdam unter falschem Namen, um der bevorstehenden Deportation zu entgehen. Seinen Sohn hatte er zu Freunden gebracht. Seine Frau hatte versucht, in die Schweiz zu fliehen, war aber aufgegriffen und inhaftiert worden. Am 16. September 1944 verhafteten die deutschen Besatzer Abraham Duits während einer Razzia in Amsterdam. Er wurde zunächst unter einem falschen Namen, der ihn nicht sofort als Jude kenntlich machte, über das Lager Amersfoort nach Neuengamme und weiter nach Ladelund verschleppt. Seine Frau und sein Sohn überlebten die nationalsozialistische Verfolgung.

Samuel Duits besuchte das Grab seines Vaters und die Gedenkstätte in Ladelund im November 1997: »Da wir nicht ahnten, was uns bevorstand, war die Konfrontation mit dem Leidensweg meines Vaters und vieler anderer desto größer. Sehr beeindruckt waren wir von der umfassenden Weise, in der die Greuelthaten, die hier im November und Dezember 1944 begangen sind, gezeigt werden. Als pietätvolle Erinnerung an die Vielen, die hier ermordet wurden, und als Warnung für viele künftige Generationen, hoffen wir, daß auch der Ausstellungsraum in Ladelund seinen Wert behalten wird«, so die Worte von Samuel Duits.

K. Happe

»Von guten Mächten...«

Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer ab dem 9. Juni

Wie in jedem Jahr zeigt die KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte im Sommer eine Sonderausstellung. In diesem Jahr wird vom 9. Juni bis zum 12. September eine Ausstellung zu Dietrich Bonhoeffer gezeigt, der als einer der wichtigsten Vertreter des christlichen Widerstandes im Nationalsozialismus gilt. Die Ausstellung schildert das Leben und Werk des evangelischen Pfarrers.



Eine Vortragsveranstaltung zu Dietrich Bonhoeffer mit Prof. Dr. Ulrike Suhr findet am 9. Juli statt. Die Ausstellung kann von Juni bis September zu den normalen Öffnungszeiten der KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte angeschaut werden. Weitere Informationen werden wir über unsere Homepage, unseren Email-Verteiler und per Aushang ankündigen.



In aller Kürze ...

Bilder und Ereignisse aus den Gemeinden Karlum und Ladelund



Demokratie ist, wenn ein Politiker sich in ungewohnter Umgebung menschlich zeigt, über seine Zweifel und Kämpfe spricht und deutlich macht, wie schwierig der Beruf »Politiker« sein kann. Heiner Garg, Gesundheitsminister a.D. in der politischen Andacht zur Jahreslosung in der St. Petri-Kirche.



Die Andacht zum Misereor-Hungertuch hat zeitgenössische Kunst in den Blick genommen. Eine Andachtsbesucherin sagte, »das Bild zeigt unsere Welt genau so, wie sie ist.« Pastor i.R. Günther Barten konnte an diesem Tag sein 50jähriges Ordinationsjubiläum begehen. Wir gratulieren und danken ihm für sein Engagement!



Einmal im Jahr kommen Haupt- und Ehrenamtliche aus Putten, Neuengamme und Ladelund zum sog. »Heidag« zusammen, um sich über die Gedenkstättenarbeit auszutauschen. In diesem Jahr standen die Vorbereitungen für das 80jährige Gedenken am 2. Oktober in Putten und am Volkstrauertag im Mittelpunkt.



Eine neue Lautsprecheranlage konnte aus Spendengeldern angeschafft werden und ist von der Firma Marcel Hansen Media in der St. Petri-Kirche eingebaut worden. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, die diese Anschaffung ermöglicht haben und hoffen, dass die Anlage zum besseren Verstehen beitragen wird.

Treffpunkt Gemeinde

Neujahrsempfang, Ansgarkreuz-Verleihung, Vortragsveranstaltung, Chorkonzert, Konfirmandenfreizeit, ...



So erreichen Sie uns:

Kirchengemeinde Ladelund

- Pastor Hans-Joachim Stuck
Dorfstraße 43 · 25926 Ladelund
Tel.: 04666 / 236
Email: pastor.stuck@kirche-nf.de

- Kirchenbüro:
Anke Möller, Tel.: 04666/236
Fax: 04666/98 97 32 Email:
Ladelund-Karlum@kirche-nf.de

- Öffnungszeiten des Kirchenbüros:
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

- Sighart Baumgardt, 1. Vors. des KGR,
Tel.: 04666/988955

- Küster- u. Friedhofsdienst:
Bernd Hansen
Tel.: 0170 5447989

- KZ-Gedenk- und Begegnungsstätte,
Leiterin: Dr. Katja Happe
Tel.: 04666 / 449
www.kz-gedenkstaette-ladelund.de

Kirchengemeinde Karlum

- Pastor Hans-Joachim Stuck
Dorfstraße 43 · 25926 Ladelund
Tel.: 04666 / 236
Email: pastor.stuck@kirche-nf.de

- Marc Grimmert, 1. Vors. des KGR,
Tel.: Tel.: 0172 7874628

- Küster- u. Friedhofsdienst:
Martina Jänisch, Tel.: 04663/1204

www.kirche-ladelund-karlum.de

*Feiert mit mir das Fest aller Feste.
Schmückt trauernde Häuser.
Kehrt den Schmutz von den Strassen.
Kommt aus den Kellern der Angst.
Öffnet verriegelte Türen.
Reisst dumpfe Fenster auf.
Springt in die Freiheit.
Lacht mit mir voll der Freude aller
Freuden.
Das Grab der Gräber wurde gesprengt.
Der Stein der Verzweiflung ist weggerollt.
Die neue Welt hat ihren ersten Tag.
Singt vom Sieg aller Siege.
Fegt die Angst aus den Herzen.
Lacht dunklen Mächten ins Gesicht.
Widersteht den Herren von gestern.
Wagt schon heute das Leben von morgen.*

(Nachdichtung von Ps 118)

DANKE!

Für die finanzielle Unterstützung beim Erscheinen dieser Ausgabe danken wir ganz herzlich: Frauke Jochimsen aus Ladelund, Annemarie und Albrecht Friedrichsen aus Boverstedt sowie Inge und Thomas Petersen aus Ladelund.

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate.
Herausgeber: Kirchengemeinden St. Petri Ladelund und St. Laurentius Karlum.
Verantwortlich für den Inhalt: Pastor Hans-Joachim Stuck, Dorfstraße 43, 25926 Ladelund.
Auflage: 1250 Exemplare. Die Autoren der einzelnen Beiträge sind i.d.R. namentlich unter den Artikeln aufgeführt! Layout: A. Glashagen-Stuck